



Technische Information

Seitenschlag der Bremsscheibe überprüfen

Allgemeines

Um frühzeitig das Problem, Bremsenrubbeln im Fahrbetrieb zu vermeiden, sollte der Planlauf der neuen Bremsscheibe mit einer geeigneten Messuhr geprüft werden. Die Prüfung des Seitenschlags erfolgt im eingebauten Zustand der Bremsscheibe. Hier sind die Fahrzeugspezifischen Vorgaben des jeweiligen Fahrzeugherstellers maßgebend.
Richtwert: Max. zulässiger Seitenschlag 0,07mm

Prüfung

Folgende Vorgehensweise wird empfohlen.

1. Bremsscheibe mit allen Radschrauben oder Radmuttern und entsprechenden Unterleg- oder Ausgleichscheiben vorschriftsmäßig auf der Radnabe montieren.
2. Messuhr mit Halterung am Federbein befestigen.
3. Die Messuhr ca. 10-15 mm unterhalb des äußeren Scheibenradius ansetzen und auf „Null“ ausrichten.
4. Bremsscheibe in Fahrtrichtung drehen.
5. Messwerte ablesen und notieren



Die Abweichungen sollten, gemessen über mehrere Radumdrehungen die jeweiligen Toleranzwerte nicht überschreiten!

Reparaturhinweis

- Diese Prüfung ist nur bei neuen bzw. neuwertigen Bremsscheiben aussagefähig.
- Bei Abweichungen sollte der Zustand von Radnabe und Lager als zusätzliche Fehlerquelle in Betracht gezogen werden.

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang immer die Angaben in den Wartungs- und Reparaturanleitungen der jeweiligen Fahrzeughersteller.